

**Trainer C-Freizeitsport**

**Grundlehrgang** (5-tägig) in der Sportschule: € 120,-

**Fünf Wochenendlehrgänge**, jeweils € 60.- (je nach P2-Wahl auch: € 90.-, € 120.-, siehe Lehrgangsdetails auf der KVBW-Homepage).

**Prüfungslehrgang** in der Sportschule: Keine Lehrgangskosten, jedoch € 20.- Prüfungsgebühr.

**Die Gesamtkosten (exkl. Prüfungsgebühren) für die Trainer C-Ausbildung betragen je nach P2-Wahlmodul ca. € 450.-.** Hierin sind enthalten: Schulungsunterlagen, Unterricht, Zertifikat, Verwaltungsgebühren. Bei den meisten Kursen sind Unterkunft und Verpflegung inklusive.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sowie bei Vorlage aller erforderlichen Nachweise erhalten die Teilnehmenden eine DOSB-Trainer-C-Lizenz Breitensport Kanu.

**Lizenzverlängerung:** Alle 4 Jahre Fortbildungslehrgänge aus unserem umfangreichen Kursprogramm mit 15 Lehreinheiten.

**Fahrtenleiter**

Drei Wochenendlehrgänge, jeweils € 60.-

**Die Gesamtkosten betragen € 180.-** Hierin sind enthalten: Unterkunft, Essen, Schulungsunterlagen, Unterricht, Zertifikat, Verwaltungsgebühren.

Die Fahrtenleiterausbildung kann zur Trainer-C-Lizenz erweitert werden. Absolvierte Kurse werden dann auf die Ausbildung angerechnet, wenn die Prüfung im darauffolgenden Zyklus angetreten wird. Prüfung über sämtliche Kursinhalte der Trainer-C-Ausbildung.

*Weitere Infos unter [www.kanu-bw.de/ausbildung.html](http://www.kanu-bw.de/ausbildung.html)*

Das **Ausbildungsteam** des KVBW besteht aus über 20 Mitgliedern. Alle sind Spezialisten ihres unterrichteten Faches und ihrer eigenen Bootsklasse (Kajak, Canadier oder SUP). Sie sind lizenzierte C- und B-Trainer/innen und gleichzeitig anerkannte WLSB-Ausbilder. Die meisten Ausbilder sind zertifizierte Swiftwater-Rescue-Technicians.

Eigene **langjährige Erfahrung** im Kanusport und den begleitenden Fachbereichen oder beruflich bedingte Kenntnis und Routine sorgen dafür, dass das Ausbildungsteam im KVBW einen umfassenden Wissenspool darstellt, vernetzt und verwurzelt in der europäischen Kanuszene.

**Ständige Fortbildungen** und eine intensive Kommunikation innerhalb des Ausbildungsteams, zur Ausbildungsleitung und zum Präsidium sorgen für einen soliden Informationsfluss – zum Vorteil der Ausbildungsteilnehmer/innen.

Die übergeordnete **Leitfrage** der Ausbildung ist: Wie kommen das Wissen und das Können in den Verein? Somit hat jeder Lehrgang einen deutlich erkennbaren Methodik- /Didaktik-Schwerpunkt.

**Kontakt / Ansprechpartner**

<b>Vizepräsident Freizeitsport</b> <b>Stefan Bühler</b>	<b>Referent Ausbildung</b> <b>Wolfgang Nagel</b>	<b>Support / Lizenzen</b> <b>Sabine Nagel</b>
Löhlebühl 6 88379 Unterwaldhausen freizeitsport@kanu-bw.de	New-York-Ring 72 71686 Remseck ausbildung-bs@kanu-bw.de	New-York-Ring 72 71686 Remseck support@kanu-bw.de



Partner des Kanu-Verband Baden-Württemberg e.V.



In Kooperation mit:

Württembergischer Landessportbund e.V. (WLSB), Badischer Sportbund Nord e.V., Badischer Sportbund Freiburg e.V.

**Unsere Ausbildung im Überblick**





Der Kanuverband Baden-Württemberg (KVBW) hat sich deutschlandweit Anerkennung für sein umfangreiches und flexibles Trainer-Ausbildungssystem erworben. Eine Mischung aus Pflicht- und Wahlelementen ist in den letzten Jahren entstanden, die den persönlichen Schwerpunkten der werdenden Trainer/innen entgegenkommt und ihre Stärken fördert.

Der KVBW versteht unter dem Begriff „**Ausbildung**“ die Anleitung von Traineraspirantinnen/-aspiranten, um nach erfolgreichem Abschluss in ihren Vereinen und Einrichtungen Kanuschulungen und abwechslungsreiche Trainings auf allen Niveaustufen anbieten zu können. Sie versetzen ihre Clubs in die Lage, das DKV-Gütesiegel „**Anerkannter Kanu-Ausbilder**“ zu erhalten und sich auf der Seite des Deutschen Kanu-Verbandes darzustellen. Dieses Königsrecht überlässt der KVBW seinen Vereinen: Kanuschulungen werden nicht angeboten, der Verband tritt nicht als Konkurrenz auf.

Trainerinnen und Trainer stärken durch Professionalität und Erfahrung ihre Clubs und tragen zur Mitgliedergewinnung und Weiterentwicklung bei. Kreativität und Vielfalt bilden an der Freizeitsport-Basis das ganze Spektrum des facettenreichen Kanusports ab.

Die **Ausbildungsgänge** finden in Kooperation mit den drei baden-württembergischen Landessportbünden statt: WLSB, BSB Nord und BSB Freiburg.

**Lehrgangsorte:** Landessportschule in Baden-Württemberg, dezentrale Orte im ganzen Bundesland und je nach persönlichem Schwerpunkt Gewässer in Deutschland und im benachbarten Ausland (Österreich, Frankreich, Schweiz).

Detaillierte Informationen zur Trainerausbildung sind über unsere Homepage, die Geschäftsstelle oder die Ausbildungsleitung ([ausbildung-bs@kanu-bw.de](mailto:ausbildung-bs@kanu-bw.de)) erhältlich.

## AUSBILDUNGSKONZEPT

Trainer C Freizeitsport – Pflicht-Module –	Ort	<b>Grundlehrgang</b> Landessportschule Albstadt-Tailfingen / Sportschule Steinbach				40 LE		
	Ort	<b>Lehrgang Methodik-Didaktik</b> Landessportschule Albstadt-Tailfingen / Sportschule Steinbach / Ludwigsburg-Poppenweiler				16 LE		
	Lehrgänge	<b>Pflichtmodule</b>				je 16 LE	<b>Fahrten-leiter</b>	
	Ort	<b>Ökologie</b> Breisach	<b>Sicherheit</b> Ulm	<b>Praxis 1</b> Wernau am Neckar				
		<b>Praxis 2 – Wahlpflichtmodule</b> (Pflicht: wahlweise 1 Lehrgang)				je 16 LE		
	Lehrgänge	<b>Wildwasser Stufe III-IV</b>	<b>Touring / Großgewässer</b>	<b>SUP-Instruktor SUP</b> (Stand-Up-Paddling) Bietigheim-Bissingen	<b>Playboating</b> (Spielerisch Boot fahren) Hünigen	<b>Stormy Water Basic / Advance Steuerleute</b> Drachenboot-Seminar Wechselnde Orte	<b>Stormy Water Trainers</b> Drachenboot-Seminar LLZ Mannheim	<b>Drachenboot-Instruktor BW</b>
	Ort	Österreich / Schweiz	Iznang					
	Ort	<b>Prüfungslehrgang</b> Landessportschule Albstadt-Tailfingen / Sportschule Steinbach				40 LE		
		<b>Praxis 3 Fortbildungs-/Ergänzungs-/Alternativ-Module</b> für Lizenzverlängerer, Trainer-C-Anwärter und Trainer-Assistenten				je 16 LE		
	Lehrgänge	<b>Wildwasser soft Stufe II-III</b>	<b>Canadier</b>	<b>Paddeln mit Kindern und Jugendlichen (Kids-Modul)</b>	<b>Inklusion im Kanusport, Inklusion durch Kanusport</b>			
Ort	Blaichach-Gunzesried	Tübingen	LLZ Mannheim	Kanu-Gesellschaft Stuttgart				

(1 LE = 45 Min.)

1. A) Das „Einsteigermodell“: **Fahrtenleiterausbildung**  
Drei verbandsinterne Modul-Wochenenden sind erforderlich:
    - Sicherheit
    - Ökologie
    - Praxis 1
 Diese Module werden bei zeitnahe Upgrade zum Trainer C auf die Ausbildung angerechnet.
  - B) **SUP-Instruktor-Ausbildung**  
Ein Ausbildungswochenende, eine Sicherheits- und eine Ökoshulung für erfahrene Stand-Up-Paddler.
  - C) **Drachenbootinstruktor BW-Ausbildung**  
Zwei Ausbildungswochenenden: Stormy Water Basic/Advance (Steuerleuteseminar) und Stormy Water Trainers (Gruppen-Methodikseminar).
2. Unser „Flaggschiff“: **Trainer-C-Ausbildung** („Übungsleiterausbildung“)  
Zwei Sportschulwochen (Grundlehrgang + Prüfungslehrgang).  
Fünf Wochenend-Module:
    - Sicherheit
    - Ökologie
    - Praxis 1
    - Praxis 2 (Wahlpflichtbereich)
    - Methodik/Didaktik
 Prüfungsabnahme für die DOSB-Lizenz: WLSB, Kultusministerium und Kanuverband. Die Lizenzinhaber werden über die Landessportbünde finanziell gefördert.
  3. **Lizenzfortbildungen**  
Alle Ausbildungsmodule – außer den Wochenkursen – dürfen zur Lizenzverlängerung belegt werden. Das Angebot wird erweitert durch die Praxis-3-Module mit weiteren Wahlmöglichkeiten.
  4. **Beratung und Unterstützung**  
Personen mit Interesse an Traineraufgaben, Vereinsleitungen und bereits lizenzierte Trainer/innen können sich Beratung hinsichtlich persönlicher oder vereinsbezogener Weiterentwicklung von der KVBW-Ausbildungsleitung holen.
  5. **Voraussetzungen**  
Wir erwarten umfangreiche Kenntnisse des persönlichen Kanusport-Schwerpunktes. Alle Lizenzstufen in BW erfordern ein